

Wild Festival Wuchs

PRESSEDossier

WIDDE-WIDDE-WIE ES UNS GEFÄLLT

Sandra Forrer (CH)



© Sandra Forrer

Sa 1. Juni, 18 Uhr

So 2. Juni, 16 Uhr

Roxy Birsfelden

70 Minuten

Pressekontakt

Galabina Ivanova

+41 79 311 06 81 | ivanova@wildwuchs.ch | wildwuchs.ch

ZUR PRODUKTION

Die performative Theaterinstallation behandelt das Thema psychische Erschütterung in der Kindheit. Ausgangslage für die Arbeit ist die persönliche Geschichte von Sandra Forrer: *„Mit sieben Jahren hörte ich auf, das Haus zu verlassen und mit anderen Kindern zu spielen. Aufgrund zu starker hormoneller Entwicklungsschübe war ich emotional destabilisiert und entwickelte eine Reihe von Ängsten, die meine ‚unbeschwerte Kindheit‘ vorerst beendeten. Dennoch fand ich einen Umgang damit, der mir innerhalb seines Rahmens eine zufriedene Kindheit bescherte.“*

Die dem Projekt zu Grunde liegende Annahme ist, dass Kinder intuitiv an Schwierigkeiten herangehen und kreative und effiziente Lösungen finden können.

Die Entwicklungspsychologie geht davon aus, dass Resilienz erlernbar ist und am besten wirksam in der Kindheit wird. Im Kern geht es darum, die eigenen Ressourcen zu stärken und sich als Teil einer sozialen Gruppe bzw. der Gesellschaft zu fühlen.

Sandra Forrer erzählt einerseits von der psychischen Erschütterung in ihrer Kindheit und macht andererseits kindlichen Umgang mit belastenden Situationen erfahrbar.

BIOGRAPHIEN

SANDRA FORRER arbeitet als Produzentin, Dramaturgin, Autorin und Regisseurin für Theater und Film. Sie studierte Theaterwissenschaft, Germanistik und Philosophie an der Universität Bern. Seit 2004 produziert sie vor allem mit PRODUKTION HEINIGER/FORRER zeitgenössisches Theater. 2013 erhielt sie das Off Stage-Stipendium des Kantons Bern und absolvierte damit eine Weiterbildung als Digital Video Producer am SAE Institute in Brüssel. Von 2014 bis 2016 war sie freie Mitarbeiterin am Schlachthaus Theater in Bern und dort für die Programmation des Theaterladens verantwortlich. 2017 nahm Sandra Forrer mit der HEINIGER/FORRER-Installation „In Between“ am Wildwuchs Festival teil.

SIBYLLE HEINIGER studierte Sozialpädagogik in Bern und erwarb 2000 die Qualifikation in Theaterpädagogik mit dem Schwerpunkt Regie und Spielleitung an der Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel. Von 2002 bis 2007 studierte sie in Bern Theaterwissenschaft, Soziologie und Kunstgeschichte der Gegenwart. 2015 schloss sie ihr Diplom als Erwachsenen-bildnerin ab. Sie arbeitet als Regisseurin, Produzentin und Theaterpädagogin.

Mit PRODUKTION HEINIGER/FORRER realisiert sie seit 2004 gemeinsame Projekte, zuletzt 2015 die Installation „all my lives“ und 2017 „In Between“.

Sie ist Co-Leiterin des Projektes *time for change*, welches 2016/2017 zum ersten Mal in Bern stattfand.

PRODUKTIONSTEAM

Künstlerische Leitung: Sandra Forrer/ **Dramaturgie:** Sibylle Heiniger

Theaterpädagogik: Karin Maurer

Spielerinnen: Jolanda Barmettler, Emilia Bremgartner, Elena Chisholm, Luna de Simoni, Nora Hefti, Naja Jenk, Pina Jud, Nora Maesano, Mila Schneider

Interview: Irène Forrer/ **Bühne:** Heidi-Jo Wenger/ **Technik:** Ilana Walker

Pressekontakt

Galabina Ivanova

+41 79 311 06 81 | ivanova@wildwuchs.ch | wildwuchs.ch



Wild Festival Wuchs

Musik: Robert Aeberhard/ **Grafik:** Michael Epp/ **Produktionsleitung:** Kathrin Walde/
Koproduktion: Schlachthaus Theater Bern

Pressefotos: wildwuchs.ch/medien

Pressekontakt

Galabina Ivanova

+41 79 311 06 81 | ivanova@wildwuchs.ch | wildwuchs.ch